

## **Eine Gewissenserforschung auf der Grundlage der Seligpreisungen**

### **Selig sind, die da geistlich arm sind**

Ist mir bewusst, dass die Welt Gott gehört – und nicht mir? Bringe ich meinen Dank dafür in meinen Gebeten zum Ausdruck? Dreht sich in meinem Leben alles nur um mich? Bete ich?

### **Selig sind die Sanftmütigen**

Ist mir bewusst, dass jeder Mensch von Gott geschaffen ist und von ihm genauso geliebt wird wie ich? Spiegelt mein Verhalten diese Erkenntnis wider? Lehne ich jede Kritik an mir ab? Lasse ich meine Ungeduld an denen aus, die schwächer sind als ich und bei denen die Wahrscheinlichkeit gering ist, dass sie zurückschlagen?

### **Selig sind, die da Leid tragen**

Ist mir bewusst, dass jeder Mensch zerbrechlich ist – so wie ich es bin – und dass jeder andere genau wie ich Hilfe und Ermutigung braucht? Bin ich sensibel für die Nöte anderer? Weiß ich darum, dass meine Worte die Macht haben zu heilen oder zu verletzen? Ist mir das Unglück anderer gleichgültig?

### **Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit**

Ist mir bewusst, dass die ganze Schöpfung zum Wohle aller Menschen da ist und von allen gleichermaßen genossen werden soll? Nehme ich anderen etwas weg, was ihnen gehört? Ist mir die Gerechtigkeit in der Welt wichtig? Bin ich faul?

### **Selig sind die Barmherzigen**

Ist mir bewusst, dass ich selbst der Barmherzigkeit bedarf? Sehe ich jemals etwas Gutes im anderen? Verurteile ich andere Menschen vorschnell? Bin ich dankbar für die Vergebung, die andere mir schenken? Bin ich ein guter Verwalter meiner Zeit, meiner Gaben und meines Geldes?

### **Selig sind, die reinen Herzens sind**

Ist mir bewusst, dass mein Herz nur bei Gott Ruhe findet? Benutze ich andere, um zu meiner eigenen Befriedigung Macht über sie zu haben? Missbrauche ich das Geschenk der Sexualität um meiner selbst willen?

### **Selig sind die Friedfertigen**

Erkenne ich die Quelle des Friedens und die Würde, die Gott mir geschenkt hat, indem er mich zu seinem Kind gemacht hat? Genieße ich es, anderen Mühe zu machen? Gehöre ich zu den Menschen, die bei Laune gehalten werden wollen?

Bin ich ein Friedensstifter?

**Selig sind, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden**

Ist mir bewusst, dass ich Christus dann am nächsten bin, wenn ich leide?

Bin ich bereit, für meinen Glauben einzustehen?

Bin ich bereit, die nötigen Opfer zu bringen, um meinen Glauben in die Tat umzusetzen?

Tue ich jemals Buße, um den Schaden, den meine Sünden angerichtet haben, wieder gutzumachen?

**Ihr seid das Salz der Erde**

Ist mir bewusst, dass es meine Pflicht ist, Christus in der Welt zu verkünden und den Menschen zu erzählen, dass er immer und überall da ist?

**Ihr seid das Licht der Welt**

Ist mir bewusst, dass das Leben und die Mission der Kirche auch mein Leben und meine Mission sind?

Verstecke ich mein Licht vor der Welt?

Schäme ich mich, Christ zu sein?

**Ihr sollt nicht meinen, dass ich gekommen bin, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen; ich bin nicht gekommen aufzulösen, sondern zu erfüllen.**

Ist mir bewusst, dass das Gesetz durch die Liebe erfüllt wird?